

Bedienung für Führungsstellen-Unterstützung

Hier die Anwendung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S1

Hallo Leute,

Mit eines der wichtigen Themen, ist die Führung des Techn. Betriebsbuches.

Stellt dieses TBB doch alle besonderen Vorkommnisse dar und dient der späteren Beweisführung bei ev. Unstimmigkeiten oder Rechtsstreitigkeiten.

Zwar hat die TBB-Führung mit dem PC keinen zeitlichen Vorteil gegenüber der Papier-variante, ist aber sicherlich übersichtlicher und lesbarer.

Jeder von uns kennt diese Zettelwirtschaft:

Kein neues Blatt da, Rechtschreibfehler, Streichungen, Zeilen zu klein, eine Anmerkung vergessen usw. usf.

Dann kommt da doch einer und will irgendetwas von neulich wissen, weiß aber nicht genau wann das war und welchen Inhaltes dieses war.

Na und? - - - Mit der Suchfunktion in dieser Anwendung kein Problem.

Das Phänomen, dass wir heute lieber mit einem Finger auf der Tastatur herumstochern, statt flüssig mit der Hand zu schreiben, will ich hierbei nicht unerwähnt lassen.

Mit dieser Anwendung habe ich versucht, diese Mängel auszugleichen und den Vorlieben des Anwenders entgegenzukommen.

Die unten aufgeführten Leistungsmerkmale sollen dieses verdeutlichen.

Grundsätzliches:

Die TBB-Anwendung arbeitet **mit Makros** (VBA-Programmierung)

Daher sollten die Makros auch immer zugelassen (aktiviert) werden, da diese Anwendung ansonsten nicht funktioniert.

Der Makrovirusschutz muss also deaktiviert werden !!!

Leistungsmerkmale:

Fassungsvermögen der Datenbank = 30000 Einträge *1

plus aller Eintragszusätze (Nachträge)

Keine nachträglichen Änderungen der Einträge möglich (Dokumentencharakter). *2

Nachträge/Zusätze werden automatisch hinter dem Haupteintrag eingefügt.

Der Dateiname wird automatisch aus der Einheit und dem Erstellungsdatum generiert.

Automatische Anpassung der Zeilenhöhe.

Suchfunktionen nach Worten, Zeichen oder Wortfragmenten

Absolut keine Excel-Kenntnisse erforderlich

**1 Die Datenbankbegrenzung wurde lediglich auf 30000 Einträge begrenzt, um die Speicherzeiten in Grenzen zu halten. Eine Erweiterung wäre zwar möglich ist nicht jedoch nicht zu empfehlen.*

Einschränkungen:

1. Wird Eine Speicherung bei jeder Änderung gewünscht, so nimmt dieser Vorgang je nach Rechnerleistung einige Zeit (etwa 3 sek) in Anspruch.
2. Um Manipulationen oder Fehlfunktionen der Anwendung zu vermeiden, können keine Einträge in der Tabelle ohne Maske vorgenommen werden.

Zu dieser Version, die ich seit dem 01.01.05 veröffentlicht habe, wurden bis Heute dem 15.10.06 keine Fehler gemeldet. Sollten aber doch noch Fehler auftreten, wäre ich über eine Rückantwort bzw. einen Erfahrungsbericht an Mail: juergen_wenzel@gmx.de dankbar.

Bedienung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S2

TBB-Aufbau

Blatterklärungen

Alle Angaben im Kopf werden automatisch bei der Anlage eines neuen TBB gesetzt.

Durch "KLICK" auf das THW-Logo gelangt man in die Programmbedienungsmaske.

Die Angabe "Stand:" wird bei jedem neuen TBB-Eintrag automatisch fortgeschrieben.

Die Angabe "Datum:" wird automatisch bei Eröffnung des neuen TBB gesetzt.

Da die Angaben für die Spalten "E" und "F" nicht immer sofort zu erhalten sind, müssen diese Spalten später in Direkteingabe ohne Maske ausgefüllt werden.

Der Dateiname wird automatisch gebildet

Die hier gestrichelte Linie markiert das Ende des Druckbereiches und wird nach jedem Eintrag autom. neu gesetzt.

Lfd. Nr. 1; 2; 3 und 5
Hier handelt es sich um Normaleinträge

Lfd. Nr. 2

Wie aus der Uhrzeit zu erkennen ist, wurde dieser Nachsatz **nach** der Lfd.Nr. 3 eingegeben und automatisch **zwischen** Lfd.Nr. 2 u 3 eingefügt.

Lfd. Nr. 4

Bei Beginn eines neuen Tages wird die Zeile automatisch gelb eingefärbt.

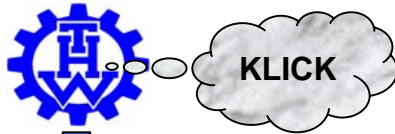
Lfd. Nr. 5

Hier wird gezeigt, dass auch eine individuelle Zeilengestaltung möglich ist.

Bedienung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S3

TBB-Aufbau

Navigator



Auswahl der TBB-Bearbeitung

Bearbeitungsschritt

- allg Dateiinfo
- techn.BB-Bearbeitung**
- Seitenansicht
- Druckereinstellungen

Dateiarbeiten

- andere Datei einsehen**
- techn.BB - Datei schließen

OK

Dokumentenechtes techn Betriebsbuch für THW-Führungsstellen

Welche Aktion wünschen sie ?

☒ Neuer Eintrag ☐ Eintragszusatz ☐ Neues TBB Einstellungen

Neueintrag vornehmen und übernehmen (min. 4 - max. 250 Zeichen)

Spalte A: Test2
Test3
Test4

Spalte B:

Spalte C:

Spalte D: Dieser Testeintrag verdeutlicht, wie der Zeilenumbruch mittels "Strg + RETURN" erzwungen werden kann.

Zeichen: 65

Übernehmen Abbruch

Info Suchen Speichern Druck Ende

Jürgen Wenzel © 2003 // Mail: OV-Gifhorn@thw.de

Drucken

Drucker: Eigenschaften...

Status: Leerlauf

Typ: HP LaserJet 5M

Ort: 164.21.226.77:DHB00N54

☐ Ausdruck in Datei umleiten

Bereich:

- ☒ Alles
- ☐ Seiten von: bis:

Drucken:

- ☐ Markierung
- ☐ Gesamte Arbeitsmappe
- ☒ Ausgewählte Blätter

Exemplare Anzahl:

☒ Sortieren

Vorschau OK Abbrechen

Einsehen/Bearbeiten von Fremddateien

Zusätzliche Datei aus der Directory ÖFFNEN

Fremddatei suchen und öffnen

Hier haben sie die Möglichkeit, eine zusätzliche Datei zu öffnen.

Geöffnete Dateien auflisten und ggf. AKTIVIEREN

Datei aktivieren durch Markierung

Hier haben sie die Möglichkeit, eine der mit obigem Fenster geöffneten Dateien für die Bearbeitung zu aktivieren.

ACHTUNG: Da es noch die Möglichkeit der Dateiöffnung über den Explorer gibt, weise ich an dieser Stelle darauf hin, daß, um Prg.-Kollisionen zu vermeiden, nach Möglichkeit keine weiteren Dateien in dieser Sitzung geöffnet werden sollten. Nötigenfalls öffnen sie eine neue Datei in einer zweiten Excel-Sitzung.

OK

Soll die Liste ausgedruckt werden, so können hier bei Bedarf die Druckereinstellungen modifiziert

Wird es Erforderlich, mit Fremd-Excel-Dateien zu arbeiten, so können diese hier geöffnet oder aktiviert werden.

Weitere Erklärungen zu den Einzelheiten folgen später.

Bedienung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S4

TBB-Aufbau

Dokumentenechtes techn Betriebsbuch für THW-Führungsstellen

Welche Aktion wünschen sie ?
☒ Neuer Eintrag ☐ Eintragszusatz ☐ Neues TBB

Neueintrag vornehmen und übernehmen (min. 4 - max. 250 Zeichen)

Spalte A: Test2
Test3
Test4

Spalte B:

Spalte C:

Spalte D: Dieser Testeintrag verdeutlicht, wie der Zeilenumbruch mittels "Strg + RETURN" erzwungen werden kann.

Zeichen: 65

Jürgen Wenzel © 2003 // Mail: OV-Gifhorn@thw.de

Dokumentenechtes techn Betriebsbuch für THW-Führungsstellen

Welche Aktion wünschen sie ?
☒ Neuer Eintrag ☐ Eintragszusatz ☐ Neues TBB

Grundeinstellungen für dieses Betriebsbuch

Druckeinstellungen
☐ Zeilenweise ☐ Seitenweise ☐ kein Sonderdruck

Speichereinstellungen
☐ p/Eintrag ☒ Zeitgest. ☐ manuel ☐ Sicherungskopie

Jürgen Wenzel © 2003 // Mail: OV-Gifhorn@thw.de

Dokumentenechtes techn Betriebsbuch für THW-Führungsstellen

Welche Aktion wünschen sie ?
☒ Neuer Eintrag ☐ Eintragszusatz ☐ Neues TBB

Neueintrag vornehmen und übernehmen (min. 4 - max. 250 Zeichen)

Spalte A:

Spalte B:

Spalte C:

Spalte D:

Zeichen: 0

Jürgen Wenzel © 2003 // Mail: OV-Gifhorn@thw.de

allgemein gültiges

Zu 1: In einigen Masken wird die Anzahl der gerade aktuell eingegebenen Zeichen dargestellt.

Dieses kann nützlich sein, um u.U. noch Umformulierungen vornehmen zu können.

Zu 2: Um während eines Bearbeitungsprozesses keine Programmkollisionen zu erzeugen, werden zeitweise einige Buttons deaktiviert. Hier z.B. wurde die Eingabe noch nicht durch "ÜBERNEHMEN" oder "ABBRUCH" beendet.

Zu 3: Hier wird das ganze obere Menü gesperrt, da die Einstellungen noch nicht mit "OK" abgeschlossen wurden.

Zu 4: Bei Zeitgesteuerter Speicherung blinkt das Button "SPEICHERN" immer während der automatischen Speicherung kurz auf und signalisiert hiermit die Aktivität.

Zu 5: Da hier noch keine Eingabe erfolgt ist, wäre ein "ÜBERNEHMEN" oder "ABBRUCH" an dieser Stelle wenig sinnvoll. Aktivierung erst bei vorhandenem Text.

Zu 6: Bei allen unumkehrbaren Aktionen wird hier schon bei Berührung mit dem Cursor durch Farb- und Textwechsel des Buttons auf diesen Umstand hingewiesen.

Auswahl der TBB-Bearbeitung

Bearbeitungsschritt

allg Dateinfo

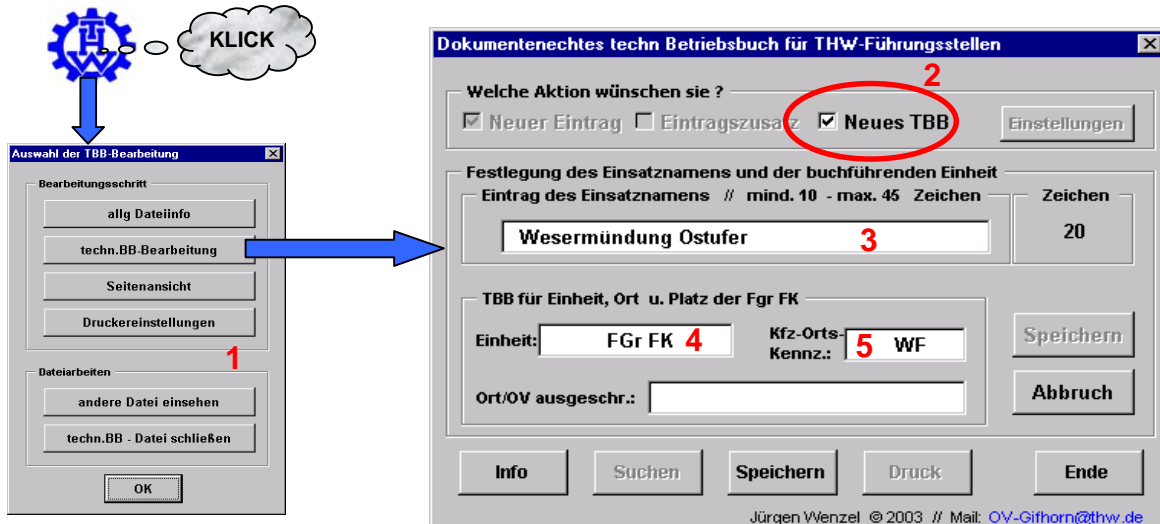
Dateiarbeiten

Bedienung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S5

TBB-Bedienung

neues TBB anlegen

Um ein neues TBB anzulegen, kann jedes x-beliebige vorhandene TBB herangezogen werden. Wichtig ist nur, dass dieses vorhandene TBB, sollte es Daten enthalten, vorher gesichert wird



1. Über das THW-Button zur TBB-Bearbeitung manövrieren.
2. Neueres TBB anklicken
3. Namensgebung für diesen Einsatz (Einsatzbereich / markanter Punkt)
4. Kurzbezeichnung der buchführenden Einheit
5. Kfz-Kennzeichen der buchführenden Einheit.
6. ausgeschriebener Heimatstandort des ÖV
7. (Bei fehlerhafter Eingabe Button **ABBRUCH**)
8. Alles **OK**, dann Button **SPEICHERN**

Das TBB ist angelegt und kann bearbeitet werden.

- (A) Das Button **SPEICHERN** wird erst aktiviert, wenn alle nötigen Angaben eingegeben wurden.
- (B) Die Eingabe kann jederzeit durch das Button **ABBRUCH** abgebrochen werden.
- (C) Der Dateiname der neuen Datei setzt sich nun aus dem Kürzel TBB, der Fachgruppenbezeichnung, dem Kfz-Ortskennung und dem aktuellen Tagesdatum zusammen.

Wir sehen hier, dass das Button **SPEICHERN** im obigen Bild noch nicht aktiv ist, während es nun, nachdem auch noch die Ortschaft eingetragen wurde, zur Betätigung bereit steht

Der Dateiname für diese Datei lautet nun: **TBB-FGr FK-WF-27-10-2003**

Bedienung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S6

TBB-Bedienung

Einstellungen

Nach Betätigung des Buttons **EINSTELLUNGEN** gelangt man in den Einstellungsmodus. Hier können Druck- und Speichereinstellungen vorgenommen werden, wobei die Druckeinstellungen in dieser Version noch nicht aktiviert sind.



Speichereinstellungen

- 1. Speicherung pro Eintrag**
Hier wird die Datei nach jedem Eintrag automatisch gespeichert.
 - 2. Zeitgesteuertes Speichern**
Hier wird die Datei nach einer voreingest. Zeit zwischen **10** und **50** Minuten automatisch gespeichert. Die Zeitabfrage erfolgt hier in dem Fenster (**A**)
Eine Nichteingabe oder Abbruch hat die Deaktivierung der zeitgesteuerten Speicherung zur Folge. Bei einer ungültigen Eingabe erscheint das Fenster (**B**)
 - 3. Manuelles Speichern**
Hier wird die Datei nur nach Betätigung des **SPEICHERN**-Buttons gespeichert.
- ACHTUNG:** Die einzelnen Speichermodi schließen sich gegenseitig aus.

The dialog box 'Zeitgesteuertes Speichern' prompts the user to enter a time in minutes. It states: 'Geben sie hier die Zeit in Minuten ein!' and 'Zulässig sind hier 10 bis 50 Minuten.' There are 'OK' and 'Abbrechen' buttons. A red 'A' is next to the input field, which contains the number '5'.

The warning dialog box 'Zeitvorgaben nicht eingehalten!' features a yellow warning triangle icon. The text reads: 'ACHTUNG: Die Zeiteingabe 5 Minuten befindet sich außerhalb der vorgegebenen Zeitgrenzen. Geben sie die Zeit neu ein!'. There is an 'OK' button. A red 'B' is next to the button.

Aktivierungskontrolle

Bei zeitgesteuerter Speicherung blinkt das **SPEICHERN**-Button (Maske **C**) bei jedem Speichervorgang jeweils kurz grün auf.

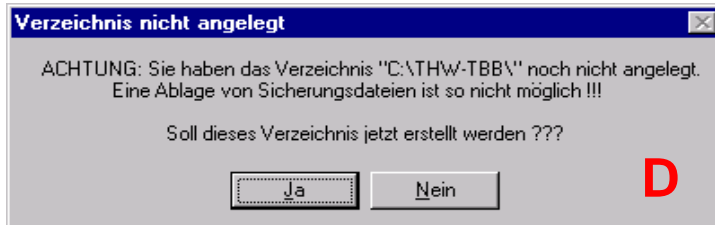
Bedienung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S7

TBB-Bedienung

weiter mit Einstellungen

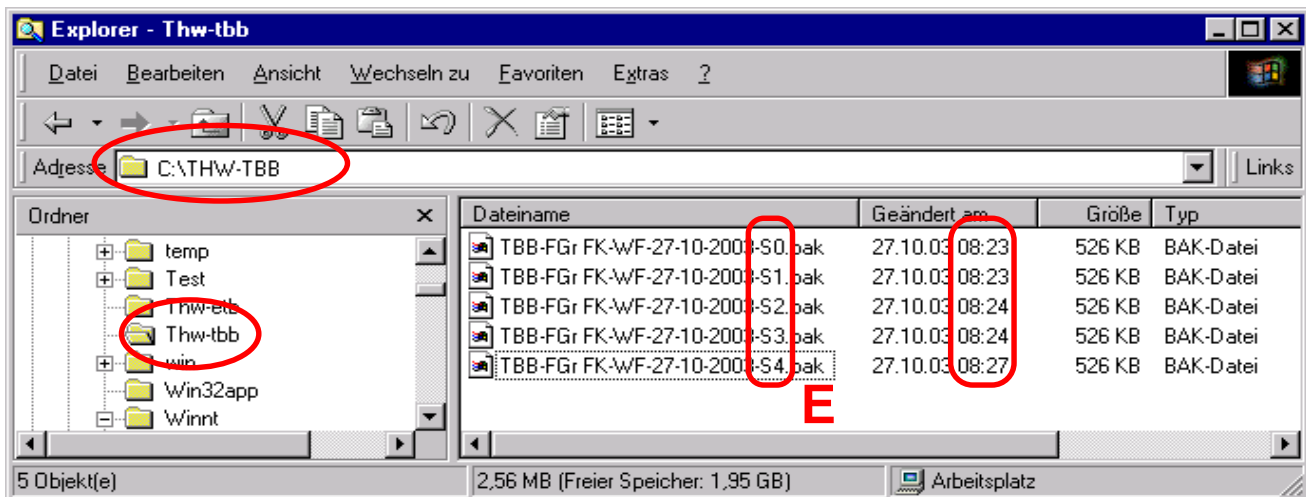
Anlegen von Sicherungskopieen

4. Durch Aktivierung dieses Feldes wird automatisch bei jedem Speichervorgang eine Sicherheitskopie als *.bak-Datei mit gleichem Namen in einem Extra-Verzeichnis (c:\Thw-tbb) angelegt.
Bei Nichtexistenz dieses Verzeichnisses erscheint automatisch ein Abfragefenster (**D**), welches mit "Ja" beantwortet werden sollte.



Hieraufhin wird das Verzeichnis dann automatisch angelegt.
Wird diese Abfrage dagegen mit "Nein" beantwortet, wird auch die Option "Sicherungskopie" automatisch wieder deaktiviert.

Die nachfolgende Exploreransicht (**E**) zeigt links das automatisch erstellte Verzeichnis, während rechts die Sicherungsdateien zu sehen sind.



Bei den hier dargestellten Dateien handelt es sich um TBB-Sicherungsdateien der Fachgruppe FK aus Wolfenbüttel vom 27.10.03

Es fällt auf, dass die Sicherungsdatei fünffach vorhanden ist.

Unterschieden wird Sie nur durch die Endung **S0** bis **S4**

Dieses ist eine Sicherung zur Sicherung

Bei der Ablage der Sicherungsdatei wird die vorhandene nicht, wie sonst üblich, durch die neue ersetzt, sondern von **0** bis **4** durchnummeriert, um erst dann wieder mit **0** zu beginnen.

Hierdurch wurde die Möglichkeit geschaffen, auf vorhergehende Ablagen zurückzugreifen, falls die letzte Sicherung nicht mehr lesbar sein sollte.

Es ist also bei der Auswahl Sicherungskopie auf die **Speicherzeit** zu achten.

Um nun aus der Sicherungskopie wie z.B. " **TBB-FGr FK-BS-14-9-2004-S3.bak** "

wieder eine Originaldatei zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor.

Löschen Sie den rot gekennzeichneten Teil des Dateinamens und setzen Sie stattdessen " **.xls** " (Umbenennen) und verschieben/kopieren Sie diese Datei nun wieder in das Ursprungsverzeichnis.

Bedienung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S8

TBB-Bedienung

Neuer Eintrag

Neuer Eintrag = Standard-TBB-Eintrag

Durch Aktivierung des Feldes gelangt man in den Modus für einen Standardeintrag in das TBB

Da sich in den Eingabefeldern der Maske (**A**) für Ereignis oder Bemerkung noch keine Einträge befinden, sind auch die Buttons "**ÜBERNEHMEN**" oder "**ABBRUCH**" noch deaktiviert.

Während das Ereignisfenster mindestens **fünf** erwartet, ist das Bemerkungsfenster schon mit **einem** Zeichen zufrieden. In beiden Fällen werden die Buttons erst dann aktivierungsfähig.

Wie zu sehen ist, fehlen hier die Felder für die **Lfd. Nr.** und **Datum/Uhrzeit**. Diese Parameter werden automatisch bei Textübernahme gesetzt.

In der Maske (**B**) wird dargestellt, dass es auch möglich ist, einen Zeilenumbruch, wie er z.B. bei der Absatzbildung erforderlich ist, mittels "**Strg + RETURN**" zu erzeugen. Des weiteren kann der Text auch, wie im Bemerkungsfenster zu sehen, unterschiedlich positioniert werden.

In dem Buchausschnitt (**C**) sehen wir, wie sich dieser Eintrag dann darstellt.

Test1 Test2 Test3 Test4		C	Dieser Testeintrag verdeutlicht, wie der Zeilenumbruch mittels " Strg + RETURN " erzwungen werden kann.
----------------------------------	--	----------	--

Zusammenfassung

Maximal **250 Zeichen** im Ereignisfeld möglich

Die **Lfd. Nr.** und **Datum/Uhrzeit** werden automatisch gesetzt

Die **Zeilenhöhe** im TBB wird automatisch angepasst.

Die Inhalte werden erst nach "**ÜBERNEHMEN**" zum Bestandteil des TBB.

Bedienung "Techn. Betriebsbuch" (Final-V.1.3.3) S9

TBB-Bedienung

Eintragszusatz

Eintragszusatz (nachträglich erstellter Eintrag)

Durch Aktivierung des Feldes gelangt man in den Modus für einen Eintragszusatz im TBB

Hier wird jetzt **erst** abgefragt, zu welcher **Lfd.Nr.** dieser Zusatz erstellt werden soll. Solange hier keine Lfd.Nr. eingegeben wurde (Bild **A**), kann auch nicht mittels "OK" weiter gearbeitet werden. Erst nach eingabe einer gültigen Nr. (Bild **B**) wird das "OK-Button" freigegeben.

Nach Eingabe einer **Lfd.Nr.**, die im TBB noch nicht vergeben wurde (Bild **C**), erscheint die in Bild **D** dargestellte Fehlermeldung.

War die Nummerneingabe plausibel, erscheint die Maske **E** in welcher die gleichen Regeln, wie sie schon bei der Standardeingabe zur Geltung kommen.

Zusammenfassung

Der Nachtrag fügt sich **unmittelbar** nach dem Standardeintrag ein. Zur besseren Unterscheidung werden Nachträge **kursiv-blau** dargestellt.

In der Darstellung (**F**) sehen wir einen solchen Nachtrag, wie er sich im TBB darstellt.

2	231252		497 355		Kanalwechsel
2	231255		497 356	F	<i>Eintragszusatz zu TBB-Nr 2 Berichtigung Kanal</i>

TBB-Bedienung

Suchfunktion

Da war doch was mit "Gotthilf" oder so.

So, oder ähnlich könnte die Frage eines Helfers lauten, der nun auch noch wissen will, was genau da vor ein paar Tagen mit **"Gotthilf"** war. Mit der hier integrierten Suchfunktion ist das kein Problem. Es ist hier möglich nach einzelnen Zeichen, Begriffen oder Wortfragmenten zu suchen.

Durch Betätigung des Buttons **SUCHEN** in Maske (A) gelangt man in Maske (B),

in der nun der Suchbegriff (hier **Gotthilf**) eingegeben wird.

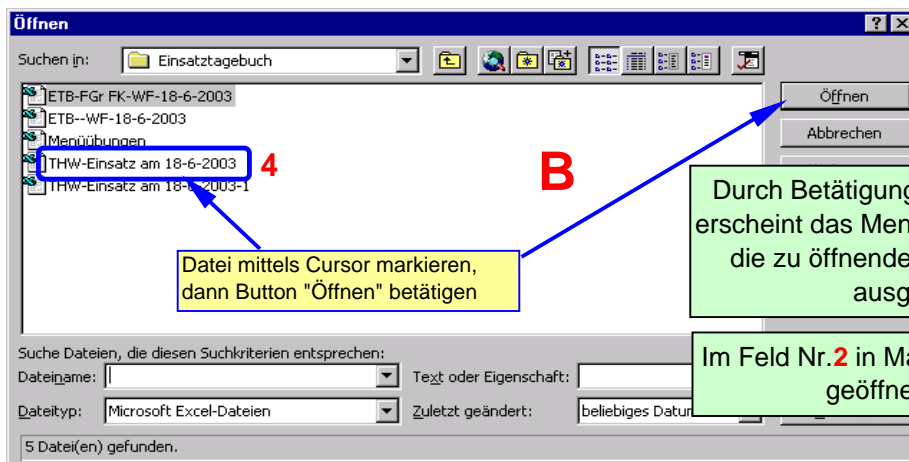
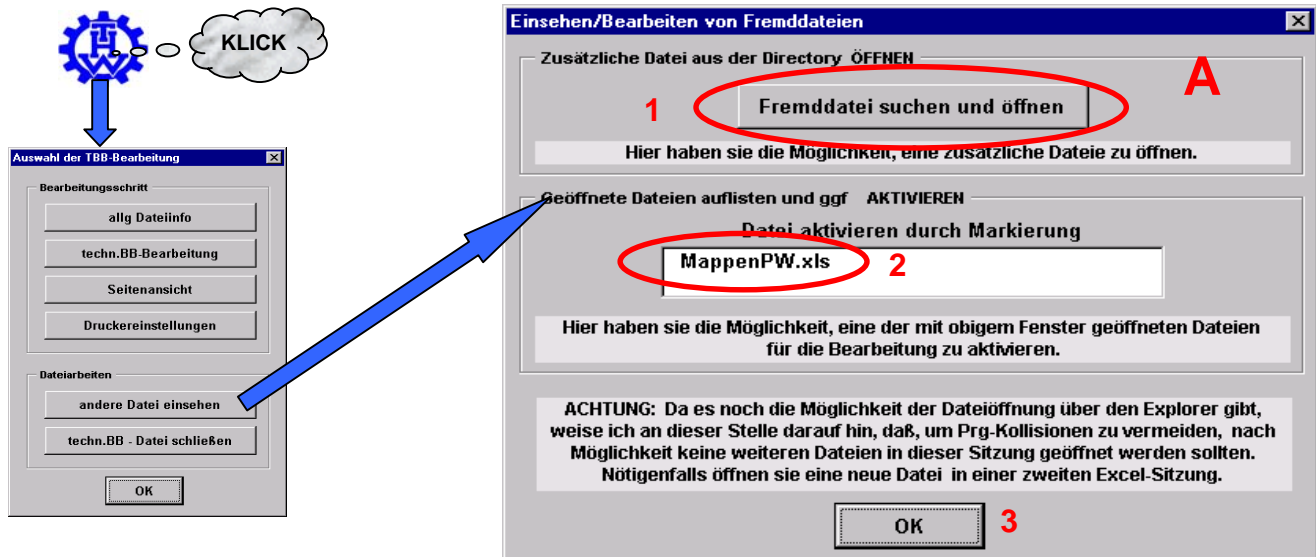
Nach Betätigung des Buttons **SUCHEN** in Maske (B) öffnen sich jetzt nacheinander die Suchergebnisfelder (C) bis (D) in denen nun die kompletten Einträge dargestellt werden, in denen der Suchbegriff gefunden wurde.

Mit Anzeige der Maske (E) ist die Suche des Begriffes **"Gotthilf"** abgeschlossen. Durch Betätigung des Buttons **SUCHE BEENDEN** in Maske (B) gelangt man wieder in den Eingabemodus.

TBB-Bedienung

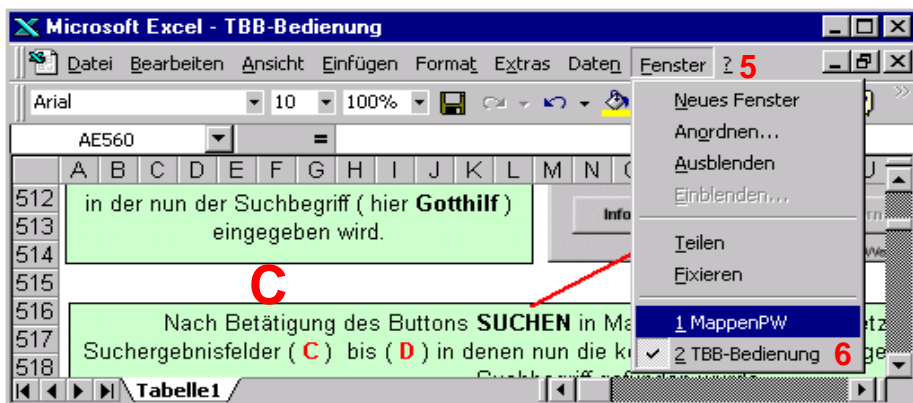
andere Dateien

Auch wenn die Führung des **TBB** u.U. sehr viel Zeit in Anspruch nimmt, kann es erforderlich werden, mit anderen Dateien, wie **ETB**, **BerR** oder **sonstigen** zu arbeiten. Da die üblichen Excel-Funktionen, um Manipulationen zu vermeiden, in dieser Anwendung gesperrt wurden, das Öffnen und Bearbeiten anderer Dateien aber nicht verhindert werden sollte, steht diese Funktion hier mit der Maske (**A**) zur Verfügung.



Durch Betätigung des Buttons Nr.1 in Maske (**A**) erscheint das Menü **Öffnen** (Maske **B**), in dem nun die zu öffnende Datei (**4**) in gewohnter Weise ausgewählt werden kann.

Im Feld Nr.2 in Maske (**A**) werden nun alle zur Zeit geöffneten Dateien aufgelistet.



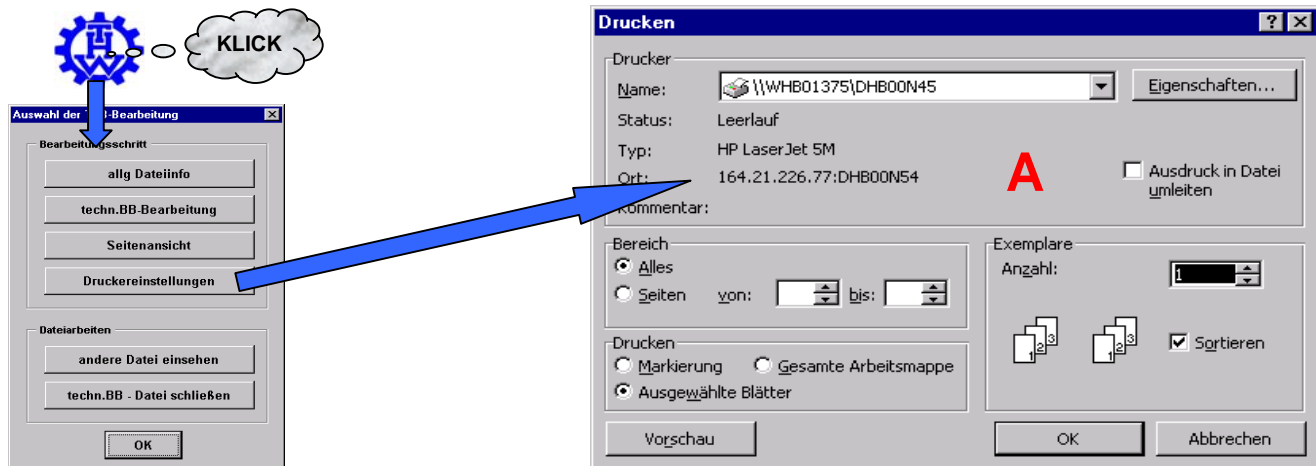
Zurück zum **TBB** gelangt man aus der Fremddatei Maske (**C**) über die Auswahl Fenster (**5**) u. Dateiwahl (**6**).

Mit dem Button "OK" (**3**) in Maske (**A**) wird der Fremddateimodus verlassen.

TBB-Bedienung

Druckfunktion

Da auch hier die üblichen Excel-Funktionen, um Manipulationen zu vermeiden, in dieser Anwendung gesperrt wurden, das Drucken dieser Datei aber nicht verhindert werden darf, steht die Druckfunktion hier mit der Maske (A) zur Verfügung.



Hier kann nun in gewohnter Weise Druckerport, Druckbereich, Seitenzahl und Druckformat eingestellt, und der Druck gestartet werden.

TBB-Bedienung

Nachsatz

So - , das war's

Bei der Version " **Final-V.1.3.3** " handelt es sich um eine Version ohne Anspruch auf 100%tige Funktionalität und Vollständigkeit.

Sollte jemand Rechtschreibfehler finden, darf er sie behalten, obwohl ich für einen Hinweis schon dankbar wäre.

Programmfehler dagegen sollte er im Interesse der anderen Anwender nicht behalten, denn diese möchte ich zur Beseitigung zurückgemeldet bekommen.

Hierzu ist dann aber auch eine vernünftige Fehlerbeschreibung erforderlich.

Und nun viel Spaß beim testen. Ich hoffe, es hilft ein wenig bei der ermüdenden Arbeit der TBB-Führung.



Wichtig

Die VBA-Programmierung wurde geschützt, um versehentliche Veränderungen oder Zerstörungen der Anwendung zu vermeiden.

Doch merke: Keine Programmierung ist vor Fremdzugriffen 100%tig sicher !
Wem es also gelingt, diesen Schutz zu überwinden, der verfügt auch über genügend Erfahrung, keinen versehentlichen Schaden anzurichten.

Besser, aber nicht zwingend erforderlich

Um alle Eventualitäten einer Störung auszuschließen, öffnen Sie für zusätzliche Excel-Anwendungen eine zweite Excelinstanz (Sitzung).